

SO!MOBIL JAHRESBERICHT

2024



SO!MOBIL

so!mobil

Mobilitätsmanagement
im Kanton Solothurn



Eine wichtige Zielsetzung ist, den Verkehr effizient, nachhaltig und klimaschonend zu gestalten.

Als Baudirektorin bin ich auch für den Mobilitäts- und Verkehrsbereich im Kanton Solothurn zuständig. Dabei sind mir die Berücksichtigung der Mobilitätsanliegen der unterschiedlichen Anspruchsgruppen sowie gute Mobilitätslösungen wichtig. Um die vielschichtigen Herausforderungen im Mobilitäts- und Verkehrsbereich anzugehen, sind innovative Lösungsansätze gefragt. Dazu gehören zum Beispiel Massnahmen wie die Umstellung der Fahrzeugflotte auf Elektroantrieb, Anreize zur Nutzung von Bahn und Bus und des Velos zu schaffen oder die Förderung von Sharing-Angeboten.

Sandra Kolly, Regierungsrätin



Mobilität clever zu kombinieren und zu teilen ist ein wichtiger Schritt für eine zukunftsfähige und nachhaltige Mobilität.

so!mobil engagiert sich seit mehr als 15 Jahren erfolgreich für eine nachhaltige und effiziente Mobilität. Das Programm für Mobilitätsmanagement setzt zahlreiche Massnahmen um, mit dem Ziel Verkehr zu vermeiden, den öffentlichen und den Langsamverkehr zu stärken und allgemein die Mobilität verträglich zu gestalten. Unsere Aktivitäten sensibilisieren Gemeinden, Unternehmen, Schulen und Privatpersonen für eine clevere Kombination und geteilte Nutzung der Verkehrsmittel. Wir führen Beratungen durch, sensibilisieren verschiedene Zielgruppen, bewerben diverse Angebote und informieren über die neusten Entwicklungen im Bereich Mobilität. Wir vernetzen Mobilitätsakteure, koordinieren und vermitteln Angebote und sind Anlaufstelle bei Anliegen zu nachhaltiger Mobilität. Somit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Mobilität im Kanton Solothurn.

Jeanine Riesen & Carla Padovan, Co-Programmleitung

INHALT

| | |
|--|----|
| AUFTRAG UND GRUNDLAGEN | 4 |
| ANMERKUNGEN UMSETZUNGSJAHR 2024 | 6 |
| ERLÄUTERUNG PROGRAMMSCHWERPUNKTE | 8 |
| Programmleitung | 8 |
| Kommunikation / Koordination Gesamtmobilität | 10 |
| Mobilitätsangebote für Unternehmen | 14 |
| Mobilitätsangebote für Schulen | 15 |
| Mobilitätsangebote für die Gesamtbevölkerung | 18 |
| Mobilitätsangebote für Gemeinden | 20 |
| DANK | 23 |

Impressum:

Geschäftsstelle so!mobil, Solothurn, Januar 2025
Jeanine Riesen, Co-Programmleiterin
Carla Padovan, Co-Programmleiterin
c/o Weit & Breitsicht GmbH
Werkhofstrasse 19
4500 Solothurn

Bilder Titelseite:

Aktionstage für Behindertenrechte in Olten, Posten hören (oben links)
Kurs «mobil sein&bleiben» Oensingen/Region Thal (oben rechts)
Gruppenbild Velofahrkurs für Frauen mit Migrationsgeschichte (unten links)
Zeichnungswettbewerb Walk to school, Schulhaus Eichholz, Grenchen (unten rechts)

SO!MOBIL

AUFTRAG UND GRUNDLAGEN

Das Programm so!mobil des Kantons Solothurn (Amt für Verkehr und Tiefbau) und der Solothurner Energiestädte Grenchen, Oensingen, Olten, Region Thal, Solothurn und Zuchwil fördert eine zukunftsfähige und nachhaltige Mobilität. Damit antwortet der Kanton gemeinsam mit den Energiestädten auf die sich verschärfende Herausforderung der stetig zunehmenden Verkehrsbelastung.

so!mobil setzt Anreize für ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten und ergänzt damit verkehrslenkende Infrastrukturmassnahmen. Das Programm fördert eine breite Sicht auf Mobilitätsfragen und somit das Mobilitätsmanagement. Es stärkt die effiziente und nachhaltige Mobilität durch Information, Koordination, Sensibilisierung, Beratung und Bekanntmachung von innovativen Mobilitätsformen und trägt damit zur Bewältigung der zahlreichen Aufgaben im Verkehrsbereich bei.

Mit vielfältigen Massnahmen und Angeboten für ausgewählte Zielgruppen, wie Unternehmen, Schulen, Gemeinden und die breite Bevölkerung trägt so!mobil dazu bei, die Lärm- und Luftbelastung zu reduzieren, den Wirtschaftsstandort Solothurn attraktiv zu erhalten und die Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung zu fördern. Das Programm unterstützt die Bestrebungen im Energiebereich einen Absenkpfad zu erreichen und CO₂-Emissionen zu reduzieren. so!mobil bedient die in sämtlichen für den Kanton Solothurn relevanten Agglomerationsprogrammen (Solothurn, Aare-Land, Grenchen, Basel) geforderte Verstärkung der kombinierten Mobilität und des Mobilitätsmanagements.

Die strategische Ausrichtung des Programms und dessen Umsetzung werden durch die Trägerschaft bestimmt und finanziert. Diese besteht aus den Energiestädten Grenchen, Olten, Region Thal, Solothurn und Zuchwil, dem Kanton Solothurn sowie PostAuto. Die Energiestadt Oensingen unterstützen zudem das Programm als Mitglied.



Video Clip - Porträt Velosattel-Upcycling Velostation Solothurn - [Link](#)

Zusätzlich werden einzelne Massnahmen und Projekte des Programms durch das Aktionsprogramm Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit des Kantons Solothurn und der Gesundheitsförderung Schweiz unterstützt. Eine Begleitgruppe wirkt beratend und garantiert eine optimale und breite Abstützung der Projekte. Sie besteht aus VertreterInnen kantonaler Ämter, einer Vertretung der Regionalplanungsgruppe espace Solothurn, der Polizei Kanton Solothurn sowie aus VertreterInnen der ÖV-Unternehmungen, der Tarifverbunde und weiteren Mobilitätsanbietern im Kanton Solothurn.

Im Rahmen der Gesamtkoordination der mobilitätsbezogenen Aktivitäten im Kanton Solothurn arbeitet so!mobil mit einer Vielzahl von Umsetzungspartnern zusammen. so!mobil pflegt Beziehungen zu Mobilitätsprogrammen anderer Kantone und nationalen Partnern, tauscht Erfahrungen aus und entwickelt so kontinuierlich den Bereich des Mobilitätsmanagements weiter.

Der vorliegende Jahresbericht legt Rechenschaft ab über die im Jahresprogramm 2024 sowie im Programmbeschrieb für 2023–2024 definierten Arbeitsleistungen. Die Grundlage für die Arbeit der Geschäftsstelle bilden folgende Dokumente:

so!mobil – das Solothurner Aktionsprogramm zur Förderung der nachhaltigen Mobilität Programm 2023–2024

Vereinbarungen mit den Energiestädten sowie Vertrag für Finanzierungsbeitrag 2024 an so!mobil, Bau- und Justizdepartement, Amt für Verkehr und Tiefbau, Bestellnr. 4500060977

SO!MOBIL

ANMERKUNGEN UMSETZUNGSJAHR 2024

Jeanine Riesen & Carla Padovan
Co-Programmleitung

Das Programm so!mobil wird in einer Co-Leitung von Jeanine Riesen und Carla Padovan geführt. Weiter unterstützt Noelia Trachsel bei der Umsetzung von Aktivitäten tatkräftig und ist verantwortlich für die Kommunikation.

Im Jahr 2024 konnten die im Mehrjahresprogramm definierten Zielgruppen, Ziele und Massnahmen grösstenteils umgesetzt werden. Die Aktivitäten und Anliegen von so!mobil wurden auf unterschiedlichen, zielgruppenspezifischen Kanälen verbreitet, was sich in den zahlreich publizierten Medienberichten zeigt.

Im Bereich Schulen hält der Erfolg mit der Aktion Walk to School weiter an. Insgesamt haben 135 Klassen und über 2'430 Kinder an der zweiwöchigen Aktion teilgenommen, Davon machten 107 Klassen mit 1'880 Kindern auch am Spezialwettbewerb von so!mobil mit. Die Aktion Bike2school erfreute sich dieser Jahr grosser Beliebtheit. Im ganzen Kanton sind 565 Schülerinnen und Schülern von 33 Klassen während vier Wochen mit dem Velo zur Schule gefahren. Das ist ein Plus von 43 Prozent bei den Klassen und um 59 Prozent bei den teilnehmenden Schulkindern im Vergleich zum Vorjahr. Auch das Angebot für Schulklassen am Mobilitätstag Grenchen war sehr gefragt, wo insgesamt 8 Klassen mit 157 Kindern den Postenlauf besuchten. so!mobil hat zudem die Koordinationsstelle Pedibus für den Kanton Solothurn geführt und das Angebot bei Eltern von knapp 1'000 Kindern bekannt gemacht.

Im Rahmen der Aktionstage für die Behindertenrechte des Kantons Solothurn hat so!mobil an drei Tagen einen Mobilitätsparcours in Grenchen, Olten und Solothurn organisiert und durchgeführt. An fünf Posten konnten die Teilnehmenden erfahren wie es ist, mit eingeschränkter Mobilität unterwegs zu sein. Verwaltungsmitarbeitende, Schulklassen und Passanten nahmen an den Parcours teil, insgesamt waren es 300 Personen. Besonders der persönliche Austausch mit den Selbstbetroffenen unterstrich die eigenen Erfahrungen der Teilnehmenden und hinterliess einen bleibenden Eindruck,

“

Die Mobilität muss neue Wege gehen.

wie herausfordernd die Mobilität mit einer Behinderung sein kann und was alles dabei zu beachten ist.

Im Bereich Mobilitätsmanagement in Unternehmen wurde bike to work erfolgreich beworben. Beim Versand an rund 3'500 Unternehmen im Kanton Solothurn erhielten sie nebst den Informationen zu bike to work ebenfalls den Hinweis zur kostenlosen Inputberatung. Im Vergleich zum Vorjahr gab es erneut eine Steigerung um 10 Prozent bei den bike to work-Teilnehmenden mit einem Total von 2'811 Personen. Nach dem Versand der Broschüre "Mobilitätsmanagement in Unternehmen" wurden drei Inputberatungen durchgeführt und weiteren Unternehmen zum Thema Mobilitätsmanagement Auskunft und Unterstützung gegeben.

Im Bereich Gemeinden wurden einige Aktionen durchgeführt und Projekte begleitet. Die Gutscheine für das Neuzuzügerset wurden aktualisiert und allen Träger- und Mitgliedergemeinden sowie dem Kanton Solothurn für die Periode 2025/26 zur Verfügung gestellt. Die Broschüre "Mobil im Kanton Solothurn" wurde zudem von weiteren 32 Solothurner Gemeinden mit insgesamt rund 2'295 Exemplaren bezogen, welche diese an ihre Neuzuziehenden abgaben.

Das Programmjahr 2024 kann mit einer ausgeglichenen Rechnung abgeschlossen werden. Die Geschäftsstelle solmobil bedankt sich herzlich bei allen Trägern und Partnern für die zielführende und effiziente Zusammenarbeit. Im nächsten Kapitel werden die Ziele und die Umsetzung der Massnahmen pro Programmschwerpunkt noch ausführlicher erläutert.

SO!MOBIL

ERLÄUTERUNG PROGRAMMSCHWERPUNKTE

PROGRAMMLEITUNG

Ziel: Das Programm so!mobil ist gefestigt und die Trägerschaft verbreitert.

Massnahmen: Netzwerkpflge, Information von Gemeinden über Aktivitäten, Angebote und Trägerschaft

- Gespräche mit allen Energiestädten und dem Kanton für die Jahresplanung 2024.
- Zusammenarbeit mit PostAuto, Vereinbarung 2023-2024
- Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziale Sicherheit, Fachstelle Prävention und Gesundheitsförderung, Leistungsvereinbarung zur Mitfinanzierung von bisherigen und neuen Massnahmen 2022-2025.
- Gespräche mit der Einwohnergemeinde Biberist betreffend Beitritt zu so!mobil

Ziel: Die Träger arbeiten im Bereich Mobilitätsmanagement zusammen und nutzen, wo möglich, Synergien.

Massnahmen: Koordination Trägerschaft durch 3 Treffen pro Jahr: Erfahrungsaustausch und Vermittlung von best practice Beispielen sowie neuen Entwicklungen im Bereich Mobilitätsmanagement.

- 1. Trägerschaftssitzung Februar 2024
- 2. Trägerschaftssitzung kombiniert mit ERFA Juni 2024
- 3. Trägerschaftssitzung November 2024

Ziel: Das Massnahmenprogramm reflektiert aktuelle Entwicklungen im Bereich Mobilitätsmanagement und nimmt gute Beispiele auf.

Massnahmen: Weiterentwicklung Massnahmenprogramm: Austausch mit Kompetenzpartnern, Besuch von Fachtagungen.

- Austausch mit Mitgliedern der so!mobil Begleitgruppe für die Nutzung von Synergien
- Teilnahme ERFA „Mobilitätsmanagement in der Praxis“ (Austausch zwischen Mobilitätsplattformen und grossen Städten), November 2024
- Austausch mit anderen Kantonen zum Mobilitätsmanagement, April 2024
- Sichten diverser Newsletter zu Mobilitätsthemen
- Teilnahme Fachseminar für autoreduzierte Areale, November 2024

Ziel: Laufende Überprüfung und bei Bedarf Optimierung des Programms

Massnahmen: Programmkontrolle, Erstellen von Rechenschaftsberichten und Jahresprogrammen.

- Budgetkontrolle
- Gespräche mit verschiedenen Partnern für weitere Zusammenarbeit
- Jahresbericht für KAP Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen im Kanton Solothurn Leistungen so!mobil 2024
- Jahresbericht 2023
- Mehrjahresprogramm 2025 – 2026

Aufwand Programmleitung: 32 Arbeitstage



Die Mobilität soll vielfältig sein, nur so können möglichst viele Bedürfnisse befriedigt werden.

KOMMUNIKATION / KOORDINATION GESAMTMOBILITÄT

Ziel: Entscheidungsträger und relevante Mobilitätsakteure im Kanton Solothurn kennen so!mobil und haben ein positives Bild von Mobilitätsmanagement.

Massnahmen: Koordination Erfahrungsaustausch zwischen den Mobilitätsakteuren: Begleitgruppentreffen (ERFA); Netzwerkpflege: Einsitz in mobilitätsrelevanten Ausschüssen, punktuelle Zusammenarbeit mit ausserkantonalen Programmen des Mobilitätsmanagements.

- Einsitz in der Arbeitsgruppe **LOS!** (4 Sitzungen)
- Einsitz im Vorstand **Mobilservice** (3 Sitzungen)
- Sitzung Begleitgruppe Juni 2024 (ERFA)
- Einsitz in der Arbeitsgruppe Raum, Ausschuss Mobilität des Naturparks Thal (4 Sitzungen)
- Koordination mit Geschäftsstelle Pedibus
- Beantwortung mehrerer Anfragen zu den öffentlichen Velo-Servicestationen
- Austausch mit dem Amt für Umwelt Kt. Solothurn sowie Amt für Verkehr und Tiefbau Kt. Solothurn zur Förderung von Mobilitätsmanagement in der kantonalen Verwaltung
- Austausch mit Verantwortlichen der Gesamtperspektive Solothurn

Ziel: Die Zielgruppen sind über die Angebote und Aktivitäten von so!mobil informiert. Aktivitäten von so!mobil sollen breit bekannt gemacht werden, um eine möglichst grosse Vorbildwirkung zu erreichen und weitere Akteure zu motivieren.

Massnahmen: Newsletter (3x jährlich): Information der Zielgruppen über Aktivitäten von so!mobil; Betreuung Webseite; Social Media, Zusammenarbeit mit Botschaftern aus Politik, Wirtschaft oder Organisationen sowie Patronatsmitgliedern smart!mobil, Medienarbeit und Promotion: Präsenz der Themen Mobilität, Mobilitätsmanagement und so!mobil in Medien und Öffentlichkeit mit Fokus auf zielgruppenspezifische Medien, Umsetzung einzelner Kommunikationsprojekte (z.B. Mobilitätstipps, Porträtvideos), optimale Nutzung der Kanäle der Städte, Gemeinden und des Kantons.



28
Artikel online

22
Printartikel



PRESSESPIEGEL 2024

| DATUM | PRESSE | TITEL |
|------------|--|--|
| 05.01.2024 | Solothurner Zeitung, Oltner Tagblatt, Grenchner Tagblatt | Jede Tour ist ein Highlight |
| 10.01.2024 | Oltner Tagblatt | Jede Tour ist ein Highlight |
| 11.01.2024 | Oltner Stadtanzeiger | Jede Tour ist ein Highlight |
| 06.02.2024 | Mobilservice News Dossiers | Der Beitrag der Angewandten Psychologie für eine nachhaltige Mobilität |
| 12.02.2024 | Newsletter Weststadt, VCS Magazin | So!mobil sucht Helferinnen für Velofahrkurs |
| Februar | VCS Magazin | Fragen zum Pedibus in Solothurn Keiner zu klein, Sieger zu sein |
| 29.02.2024 | Solothurner Zeitung | Co-Working in Balsthal |
| März | Zuchler Kurier | Hast du gewusst, dass... |
| März | Biberister Kurier | Sicherer Schulweg – mit Schwachstellen |
| 16.04.2024 | SObildung | So!mobil – nachhaltige Mobilität |
| 16.04.2024 | Schulleitungsplattform Sobildung | So!mobil – nachhaltige Mobilität |
| 16.05.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Kantonaler Schulsporttag fördert nachhaltige Mobilität |
| 16.05.2024 | Webseite Zukunft Inklusion | Mobilitäts-Parcours: Unterwegs mit verschiedenen Behinderungen (Termin 1) |
| 16.05.2024 | Solothurner Azeiger | Wir danken allen Sponsoren |
| 28.05.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Kantonaler Schulsporttag fördert nachhaltige Mobilität |
| Juni | Zuchler Kurier | Hast du gewusst, dass... |
| Juni | Personalzeitung Kanton Solothurn | Mit bike to work zu einem nachhaltigen, betrieblichen Mobilitätsmanagement |
| 04.06.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Viele Teilnehmende am ersten SBB Mobile Kurs in Grenchen |
| 10.06.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Viele Teilnehmende am ersten SBB-Mobile-Kurs in Grenchen |
| 19.06.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Dank Mobilitätskurs bleiben Seniorinnen und Senioren selbstständig mobil |
| 10.07.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Mehr Bewegungsfreiheit dank Velofahrkurs |
| 15.07.2024 | Energiestadt Kanton Solothurn | Rekordzahl teilnehmender Betriebe an der Aktion «bike to work» |
| 19.07.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Mehr Bewegungsfreiheit dank Velofahrkurs |
| 24.07.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Rekordzahl teilnehmender Betriebe an der Aktion «bike to work» im Kanton Solothurn |
| 31.07.2024 | Solothurner Zeitung, Oltner Tagblatt, Grenchner Tagblatt | Rekordzahl teilnehmender Betriebe an der Aktion «bike to work» im Kanton Solothurn |

| DATUM | PRESSE | TITEL |
|------------|--|--|
| 23.08.2024 | Solothurner Zeitung, Oltner Tagblatt, Grenchner Tagblatt | Veranstaltungen |
| 30.08.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt | Veranstaltungen |
| 03.09.2024 | Biberister Kurier | «mobil sein & bleiben» für Seniorinnen und Senioren |
| 23.09.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | "Strassenraum gemeinsam nutzen" am Mobilitätstag |
| 24.09.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Elterntaxis müssen aufkolonieren |
| 25.09.2024 | Zuchler Kurier | Hast du gewusst, dass... |
| 03.10.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | 150 Personen testeten ihr Mobilitätswissen am 26. Naturparkmäret in Balsthal |
| 11.10.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | 150 Personen testeten ihr Mobilitätswissen |
| 17.10.2024 | TGO | Weil der Schulweg für Kids wichtig ist |
| 24.10.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt, Oltner Tagblatt | Kurse besuchen, um im Alter mobil zu bleiben |
| 31.10.2024 | Energiestadt Blog Zuchwil | Zuchwil ehrt Mitarbeitende für ihre Leistung bei «bike to work» |
| 04.11.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt | Kurse besuchen, um im Alter mobil zu bleiben |
| 04.11.2024 | Mobilservice News Dossiers | Velofahrkurs für Frauen mit Migrationsgeschichte |
| 06.11.2024 | Energiestadt Blog Zuchwil | Sechs Mal volle Punktzahl bei Walk to school |
| 11.11.2024 | Blog Netzwerk Energiestädte Kanton Solothurn | Zuchwil ehrt Mitarbeitende für ihre Leistung bei «bike to work» |
| 20.11.2024 | Telebilingue | INFO vom 20. November 2024 |
| 21.11.2024 | Solothurner Zeitung, Grenchner Tagblatt | Kinder im Eichholz waren einmal mehr vorbildlich |
| 20.12.2024 | Energiestadt Blog Grenchen | Grenchner Schulkinder geben Vollgas bei Walk to school |
| 22.12.2024 | Zuchler Kurier | 5'753 Kilometer in zwei Monaten |

ONLINE

- Versand Newsletter 1/24, 2/24 und 3/24 an jeweils ca. 747 Empfänger (u.a. Gemeinden, Mobilitätsinteressierte, Partner), durchschnittliche Öffnungsrate: 30%
- Website so!mobil: die Website www.so-mobil.ch wurde regelmässig bewirtschaftet. 894 Besucher und 1'757 Seitenaufrufe (Stand 31.12.2024)
- **Facebook-Seite:** seit April 2019, 259 Follower (Stand 31.12.2024)
87 Beiträge auf der Facebookseite von so!mobil mit einer Reichweite von insgesamt 1'297 Personen. 2024 wurden keine Beiträge beworben.
- **Instagram-Kanal:** seit August 2021, 244 Follower (Stand 31.12.2024)
79 Instagram-Posts mit einer Reichweite von insgesamt 699 Personen. 2024 wurden keine Beiträge beworben.
- Angebote von so!mobil auf der Seite hebsorg.ch
- Platzierung Praxisbeispiele über [Angewandte Psychologie für eine nachhaltige Mobilität](#) das Projekt [Velofahrkurs für Frauen mit Migrationsgeschichte](#) auf Mobilservice

ÖFFENTLICHKEIT

- 4 Standaktionen zu nachhaltiger Mobilität (SlowUp, Mobilitätstag Grenchen, Naturparkmäret, Elterninfoabend Unterstufe Schule Zuchwil)
- 3 Mobilitätsparcours im Rahmen der Aktionstage für Behindertenrechte (in Grenchen, Olten und Solothurn)
- Schaufenster Tourismus Solothurn
- Viermal jährlich einen Mobilitätstipp im Zuchler Kurier publiziert

Aufwand Kommunikation / Koordination: 28 Arbeitstage



3

Newsletter
von so!mobil

244

Instagram
Follower



259

Follower
auf Facebook

MOBILITÄTSANGEBOTE FÜR UNTERNEHMEN

Ziel: Unternehmen sind über die Möglichkeiten des Mobilitätsmanagements informiert und setzen diese um.

Massnahmen: Koordination und Umsetzung des Programms ‚Mobilitätsmanagement in Unternehmen‘ von EnergieSchweiz in Trärgemeinden. Unternehmen im Kanton Solothurn sollen für eine Erstberatung sowie für weiterführende Massnahmen gewonnen werden. Promotion und Motivierung zur Teilnahme der Unternehmen an bike to work in Trärgemeinden sowie im Kanton. Promotion EcoDrive bei Unternehmen, Trärgemeinden und Kanton, Organisation von Mobilitätsdialogen, Förderung des Mobilitätsmanagements in der Verwaltung

- Versand mit Hinweis auf bike to work und die kostenlose Inputberatung von so!mobil an über 3'500 Unternehmen im Kanton Solothurn. Umsetzung gemeinsam mit der Solothurner Handelskammer, dem KMU- und Gewerbeverband KGV und bike to Work.
- Versand Broschüre «Mobilitätsmanagement in Unternehmen» an 1'260 Unternehmen. Hinweis auf die kostenlose Inputberatung von so!mobil.
- Inputberatung Mobilitätsmanagement bei der BSB + Partner AG, Oensingen; Arthur Flury AG, Derendingen und Riggenbach AG, Solothurn.
- Austausch mit interessierten Unternehmen zum Thema MMU
- Im Kanton Solothurn beteiligten sich 131 Betriebe mit Total 2'811 Teilnehmenden an der Aktion bike to work. Das entspricht einer Zunahme der Betriebe um 15 Prozent resp. der Teilnehmenden um 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Aufwand Mobilitätsangebote für Unternehmen: 15 Arbeitstage

2'811
Teilnehmende
Bike to work

355
SuS an Bike2school



MOBILITÄTSANGEBOTE FÜR SCHULEN

Ziel: Schulleitungen und Lehrpersonen sind über die Bedeutung der Mobilitätsbildung informiert und integrieren diese, wo möglich, in ihren Unterricht.

Massnahmen: Organisation und Durchführung des InfoDesks in der Bibliothek der PH FHNW. Unterstützung und Promotion von Bike2school

- Angebot **clevermobil**, **Bike2school** und **Walk to school** beworben
- Erstellung eines **Videos zu Walk to school** für den VCS
- Versand Bike2school an alle Schulleitungen
- 2024 haben im Kanton Solothurn 33 Klassen mit 365 SuS an der Aktion Bike2school teilgenommen. so!mobil übernahm die Kosten für die Teilnahme.
- InfoDesk in der Bibliothek der PH FHNW während eines Monats im April
- Versand Flyer Pedibus an alle Schulleitungen Zyklus 1 / 2 im Kanton Solothurn mit dem Informationsschreiben zu Walk to school (Frühjahr). Versand von 95 Exemplaren.
- Verteilen Informationsbrief und Flyer Pedibus (Print und Online) an die Eltern und Schulleitungen Zyklus 1 / 2 für Elternabende und Klapp (Sommer). Versand von 990 Exemplaren.

Ziele: so!mobil ist als Anlaufstelle für Mobilitätsfragen im schulischen Kontext bekannt und anerkannt.

Massnahmen: Promotion und Organisation von Mobilitätsbildung (z.B. Lernmodule, clevermobil, Schule mobil) in Schulen in den Trägergemeinden und im Kanton

- Die Kurseinheit clevermobil für die Unterstufe wurde einmal durchgeführt. Die Kurseinheit für die Oberstufe wurde leider nicht gebucht.
- Leitung der Koordinationsstelle **Pedibus** für den Kanton Solothurn
- 8 Klassen mit ca. 150 Kindern haben am **Mobilitätstag** Grenchen teilgenommen.
- 6 Klassen mit ca. 120 Kindern haben am Aktionstag für Behindertenrechte in Grenchen teilgenommen.
- 4 Klassen mit ca. 75 Kindern haben am Aktionstag für Behindertenrechte in Olten teilgenommen.

Ziele: Die Problematik mit den Elterntaxis wird lösungsorientiert angegangen. (Träger-) Gemeinden werden bei Schulwegfragen unterstützt und bei Bedarf begleitet.

Massnahmen: Schulwegberatung, Leitung partizipativer Prozesse zur Behebung der Schulwegproblematik in Zusammenarbeit mit Fachstelle Prävention und Gesundheitsförderung ASO, Aktion Sportlich zum Schulsporttag. Weitere Massnahmen zum Thema Elterntaxi.

- Organisation und Preisverleihung Aktion «**Sportlich zum Schulsporttag**»
- Aktualisierung Massnahmenliste Schulwegberatung Balsthal
- Vorbereitung Schulwegberatung Derendingen
- Planung Schulwegberatung Solothurn

WALK TO SCHOOL

- Schulhaus Halden, Grenchen (24 Klassen, 466 SuS) - [Medienbericht](#)
- Schulhaus Eichholz, Grenchen (19 Klassen, 202 SuS) - [Medienbericht \(Min.4.50-6.18\)](#)
- Schulhaus Kastels, Grenchen (19 Klassen, 354 SuS) - [Medienbericht](#)
- Schulhäuser Unterfeld und Blumenfeld, Zuchwil (21 Klassen, 430 SuS) - [Medienbericht](#)
- Primarschule Oberdorf, Oensingen (24 Klassen, 428 SuS) - [Medienbericht](#)

Total: 107 Klassen, 1'880 SuS

Aufwand Mobilitätsangebote für Schulen: 13 Arbeitstage



Gewinnerklasse Wettbewerb «Sportlich zum Schulsporttag»



Ausstellung PH-Infodesk



Besichtigung Feuerwehrauto am Mobilitätstag in Grenchen



Walk to school Preisverleihung, Schulhaus Halden, Grenchen

6
Schulhäuser



107
Klassen



Walk to school Preisverleihung, Schulhaus Unterfeld, Zuchwil



Gewinnerbild Zeichnungswettbewerb Walk to school, Schulhaus Eichholz, Grenchen

1'880
Kinder



Gruppenfoto Gewinnerklassen Walk to school, Schulhaus Oberdorf, Oensingen

MOBILITÄTSANGEBOTE FÜR DIE GESAMTBEVÖLKERUNG

Ziel: Die Gesamtbevölkerung ist über Bedeutung und Wichtigkeit des Themas Mobilität informiert.

Massnahmen: Durchführung Mobilitätstage im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche in Trägergemeinden.

- Der 11. Mobilitätstag in Grenchen fand am 30.08.2024 im gewohnten Rahmen auf dem Zytplatz unter dem Motto «Strassenraum gemeinsam nutzen» statt. Interaktive Posten für Schulklassen boten die Feuerwehr Stadt Grenchen, TCS-Sektion Solothurn, Pro Velo Schweiz, Roli Transport und das Blaue Kreuz Solothurn (siehe Schulen). Weiter mit dabei waren Carvelo und die Energiestadt Grenchen.

[Link zum Rückblick](#)

Ziele: Die Gesamtbevölkerung ist über Angebote der effizienten und nachhaltigen Mobilität informiert und nutzt diese.

Massnahmen: Erstellung, Promotion und Unterstützung der regionalen Kurskoordination ‚mobil sein & bleiben‘-Kurse sowie weitere Aktionen zur Sensibilisierung der Bevölkerung.

- Standaktion am Naturpark Märet in Balsthal
- Standaktion am Slow Up Solothurn-Buechibärg
- Durchführung von 3 Mobilitätsparcours in Grenchen, Olten und Solothurn im Rahmen der Aktionstage Behindertenrechte des Kantons Solothurn
- Durchführung von vier ‚mobil sein & bleiben‘-Kursen in Olten, Oensingen / Region Thal, Solothurn / Zuchwil / Biberist und Grenchen mit insgesamt 43 Teilnehmenden. [Zeitungsbericht](#)
- Durchführung von 5 SBB Mobile'-Kursen in Olten, Solothurn, Grenchen (2 Kurse), Oensingen / Region Thal
- Aktualisierung der Gutscheine für das NeuzuzügerSet 2025/26 (4 Regionen und Kanton Solothurn; siehe Gemeinden/NeuzuzügerSet)



Mobilitätsausstellung Schaufenster Solothurn Tourismus



Kurs «mobil sein&bleiben» in Olten

Ziele: Weitere spezifische Zielgruppen werden über Angebote der effizienten und nachhaltigen Mobilität informiert und nutzen diese.

Massnahmen: Mobilitätsmanagement an Veranstaltungen, Beratung von Behörden und Veranstaltern, Organisation von Mobilitätsmanagement an Veranstaltungen oder Mobilitätsmanagement in (Sport-)Vereinen.

- Unterstützung bei der Durchführung Velofahrkurs für Frauen mit Migrationsgeschichte. Anmeldung von 16 Frauen, Durchführung mit 12 Migrantinnen. 3 Frauen stehen auf der Warteliste für 2025. [Zeitungsbericht](#)
- Bewerbung E-Bike Kurse von LOS!

Aufwand Mobilitätsangebote für Gesamtbevölkerung: 28 Arbeitstage



4'775
Neuzügersets



Gutscheine Neuzügerset

MOBILITÄTSANGEBOTE FÜR GEMEINDEN

Ziel: Die (Träger-) Gemeinden sind über Angebote und Möglichkeiten des Mobilitätsmanagements informiert und nutzen diese.

Massnahmen: Instrumente des Mobilitätsmanagements auf Gemeindeebene: Kommunikation von Trends und nationalen Programmen und Instrumenten des Mobilitätsmanagements in ERFAs mit Trägergemeinden.

- 3 Trägerschaftssitzungen (siehe Programmleitung)
- 1 ERFA Treffen Trägerschaft und Begleitgruppe (siehe Kommunikation / Koordination)
- Individuelle (Jahres-)Planungen mit allen Trägern (siehe Programmleitung)
- Einsitz in der Arbeitsgruppe Raum, Ausschuss Mobilität des Naturparks Thal (siehe Kommunikation / Koordination)

Ziel: Die (Träger-) Gemeinden nehmen ihre Rolle als Promotoren von Mobilitätsmanagement in ihrem Einflussgebiet wahr.

Massnahmen: Beratung und Unterstützung in der Anwendung von Instrumenten des Mobilitätsmanagements (z.B. Mobilitätsbuchhaltung, MM in Planungsprozessen, PP-Bewirtschaftung, MM an Veranstaltungen, Velohauslieferdienst etc.), Aktualisierung und Koordination des Neuzuzügersets.

- Begleitung Aktion bike to work in den Verwaltungen von Grenchen, Kanton Solothurn, Olten, Solothurn und Zuchwil.
- 80 Kantonsmitarbeitende haben am Aktionstag für Behindertenrechte in Solothurn teilgenommen.
- Angebot Schulwegberatung für alle Gemeinden
- Bereitstellung von total 4'775 Neuzuzügersets für alle Trägergemeinden
- Erstmalige Erstellung des Neuzuzügersets für Biberist, Abgabe ab 01.01.2025
- Bestellung und Versand von 2'295 Broschüren «Mobil im Kanton Solothurn» (4 Regionen) an 32 Gemeinden
- Weiterführen der Mobilitätsbuchhaltung für alle Trägergemeinden
- Auskunft zu Velopumpen an interessierte Verwaltungen und Unternehmen

Aufwand Mobilitätsangebote für Gemeinden: 23 Arbeitstage



Herbstanlass «Mobilität für Netto-Null» mit Verein 2000-Watt-Region Solothurn



Natuparkmäret in Balsthal



carvelo testfahren, Mobilitätstag Grenchen



SlowUp Solothurn-Buechibärg



Mobilitätstag Grenchen



Aktionstage für Behindertenrechte in Olten, Posten sehen



Wettbewerb «Sportlich zum Schulsporttag»



Kurs «mobil sein&bleiben» in Grenchen



Quartierausfahrt, Velofahrkurs für Frauen mit Migrationsgeschichte

16
Anmeldungen
Velofahrkurs



Aktionstag für Behindertenrechte in Solothurn

SO!MOBIL

DANK

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Trägergemeinden, dem Kanton Solothurn, dem Partner PostAuto, der Gesundheitsförderung Schweiz sowie EnergieSchweiz für die finanzielle Unterstützung des Programms so!mobil. Besonders danken möchten wir den Vertreter und Vertreterinnen der Trägerschaft, welche sich aktiv an der Gestaltung und Umsetzung des Programms beteiligt haben. Dank ihrem engagierten und professionellen Einsatz konnte die Co-Programmleitung eine Vielzahl von Massnahmen umsetzen. Zu verdanken ist ebenfalls das ganze Team der Weit&Breitsicht GmbH, welches der Co-Programmleitung tatkräftig zur Seite stand.

Ein grosses Merci geht auch an alle Partner des Programms so!mobil. Die reibungslose und positive Zusammenarbeit mit den Transportunternehmen, Polizei, kantonalen Ämtern, Schulleitungen, Lehrpersonen, Mobilitätsanbietern, Unternehmen, Verbänden, Medienvertretungen und vielen mehr machte die Umsetzung des Programms zu einer erfreulichen und schönen Aufgabe.

Dank gebührt besonders auch den politischen Vertretern, die sich für die Weiterentwicklung und Etablierung eines Mobilitätsmanagements im Kanton Solothurn einsetzen und das Programm auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Solothurn, Januar 2025



Jeanine Riesen
Co-Programmleitung



Carla Padovan
Co-Programmleitung

Träger des Programms so!mobil



Mitglieder des Programms so!mobil



Geschäftsstelle so!mobil
c/o Weit&Breitsicht GmbH
Werkhofstrasse 19
4500 Solothurn

www.so-mobil.ch

facebook.com/solothurnmobil | instagram.com/somobil